

# Artensteckbrief



<p><b>Wissenschaftlicher Name</b> Khorassania compositella (Treitschke, 1835)</p> <p><b>Organismengruppe</b> Zünslerfalter</p>
<p><b>Rote-Liste-Kategorie</b> Stark gefährdet</p>
<p><b>Verantwortlichkeit Deutschlands</b> Allgemeine Verantwortlichkeit</p>
<p><b>Aktuelle Bestandssituation</b> sehr selten</p>
<p><b>Langfristiger Bestandstrend</b> mäßiger Rückgang</p>
<p><b>Kurzfristiger Bestandstrend</b> Abnahme im Ausmaß unbekannt</p>
<p><b>Sonderfälle</b> Negativ wirksame(r) Risikofaktor(en) sind bekannt</p> <p><b>Risikofaktoren</b> Verstärkte direkte Einwirkungen, z.B. Bauvorhaben</p>
<p><b>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste</b> Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)</p>
<p><b>Kommentar zur Gefährdung</b> Kommt nur noch sehr lokal an wenigen Fundstellen vor, wo sie durch fortschreitende Eutrophierung, angezeigt durch Arrhenatherum elatius sowie Verbuschung gefährdet ist (Segeber, A., persönliche Mitteilung+V11).</p> <p><b>Weitere Kommentare</b> Die Larven leben in röhrenartigen Gängen unter den Wurzelblättern von Artemisia campestris und Helianthemum nummularium (Asteraceae) (Schmid 1892).</p>
<p><b>Einbürgerungsstatus</b> Indigene oder Archäobiota</p>
<p><b>Quelle</b> Nuss, M. (2011): Rote Liste und Gesamtartenliste der Zünslerfalter (Lepidoptera: Pyraloidea) Deutschlands. – In: Binot-Hafke, M.; Balzer, S.; Becker, N.; Gruttke, H.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G.; Matzke-Hajek, G. &amp; Strauch, M. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und</p>

Pilze Deutschlands, Band 3: Wirbellose Tiere (Teil 1). - Münster  
(Landwirtschaftsverlag). - Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (3):  
327-370.